

Cluster- Nummer	Berufsklassenbezeichnung	Berufsklasse	Verschmelzungsschema
0	[alle sonstigen]	[Rest]	
1	Kaufleute	180	
	Handlungsgehilfen, Commis, Verwalter	231	
	Techniker, Laboranten, Zeichner	233	
2	mittl. Beamte/Angest. (öff. Dienst)	227	
	untere Beamte/Angest. (öff. Dienst)	350	
6	Facharbeiter (hochqualifiziert)	293	
	Facharbeiter (qualifiziert)	294	
4	Handwerksgesellen u. -lehrlinge	292	
3	agrar. Unterschicht (Knechte, Mägde)	270	
	untere Privatangest. (Dienstboten)	340	
5	Handwerker	291	
7	angelernte Arbeiter	300	
8	ungelernte Arbeiter	310	

Tab. 40 : Cluster von Berufsgruppen incl. Verschmelzungsschema für Malstatt-Burbach 1856-1909

2) Beamte und Angestellte (mittlere, untere)

(227, 350)

Die Beamten und Angestellten der mittleren bzw. unteren Ränge des öffentlichen Dienstes bildeten mit einem Durchschnittsalter von nahezu 31 Jahren¹⁷¹ die älteste Untergruppe im Wanderungszustrom an die mittlere Saar.

Sie verzogen vergleichsweise selten alleine (46,7%), trafen also mehrheitlich in Begleitung ihres Ehegatten (11,8%) und von allen Zuzugsgruppen mit Abstand am häufigsten im Familienkreise (41,5%), d.h. meist mit Ehepartner und Kindern, in Malstatt-Burbach ein. Hierin waren sie den hoch- und mittelgradig qualifizierten Arbeitern sehr ähnlich. Allerdings fanden sich – abgesehen von der Kaufmannschaft – unter ihnen anteilmäßig die meisten Protestanten. In der Saarhüttenstadt zählte man neben den Kaufleuten und Technikern nur noch unter den Beamten und Angestellten mehr Protestanten als Katholiken.¹⁷²

Ihre Anreise erfolgte in erster Linie aus einem Umkreis von maximal 80 Kilometern Entfernung und darin vornehmlich aus dem unmittelbaren Nahbereich (weniger als 30 Kilometer). Nicht wenige verließen einen stark ländlich geprägten regionalen Kontext.¹⁷³

¹⁷¹ Durchschnittsalter: 30,7 Jahre, Standardabweichung: 9,6 Jahre.

¹⁷² Von 100 Beamten und Angestellten des mittleren und unteren Dienstes waren 51 protestantischen, aber nur 49 katholischen Bekenntnisses, ein Prozentsatz, der angesichts der Konfessionsverteilung an der Saar recht bescheiden anmutet.

¹⁷³ Mehr als 80 von 100 Beamten und Angestellten kamen aus der 80-Kilometer-Distanz (81,6%). Ungefähr 13 Prozent der Beamten und Angestellten benannten als vorherigen Wohnsitz Gemeinden aus Kreisen der Rangkategorien 1 oder 2. Ansonsten kam nur die Gruppe der dem traditionellen Zunftwesen verbundenen Handwerker (292) häufiger (14,6%) aus Bereichen mit diesem Entwicklungsniveau.